



Landeshauptstadt München, Direktorium,
Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel

**1. stellv. Vorsitzender
Wolfgang Püschel**

Privat:

Liebigstr. 14
80538 München
Telefon: 089/22802676
E-Mail: ba1.pueschel@muenchen.de

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/29165154
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 18.11.2015

Protokoll der öffentlichen Bezirksausschusssitzung am 17.11.2015

im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2014-2020)

Ort: Gaststätte „Hofbräuhaus“, Münchner Zimmer, Platzl 9, 80331 München

Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 22.14 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Wolfgang Püschel, 1. stellvertretender Vorsitzender
Protokoll: Herr Tim Roll, Bezirksausschuss-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 13 Mitglieder anwesend

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt:

C 2.1.2 Freischankfläche Gaststätte „Patollis“, Freischankfläche „Gaststätte zum Franziskaner“, Nachtrag KVR / Bezirksinspektion Mitte

C 2.3.1 Zeitungsentnahmegерäte, verschiedene Standorte

Die Tagesordnungspunkte B 0.1.1, D 1.1/1.4/1.5/3.5 und D 1.2 werden in dieser Reihenfolge vorgezogen, da Gäste zu diesen TOPs anwesend sind

Der Tagesordnung mit diesen Ergänzungen wird einstimmig zugestimmt.

**2 Protokolle der letzten Sitzungen
Das Protokoll der Sitzung vom 20.10.2015 wird einstimmig genehmigt.**

3 Bürgeranliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

Ein Bürger erkundigt sich nach der Entscheidung zu einem Budgetantrag und einem weiteren Anliegen zum Praterstrand, dass er gestellt hatte.
Herr Püschel gibt dem Bürger alle notwendigen Informationen.

Keine Fragen an die Polizei.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

- 4.1 Partizipation ernst nehmen – Entscheidungsrecht über örtliche Gedenktafeln für die Bezirksausschüsse, Schluss mit der Bevormundung – Bezirksausschüsse über örtliche Hinweistafeln wieder selbst entscheiden lassen, Anhörungsschreiben

Die Fraktionen äußern sich jeweils kurz zu dem Antrag.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden: Zustimmung zum Antrag des BA 15

Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

- 4.2 Änderung der Bezirksausschusssatzung; Aufnahme eines Anhörungsrechts bei Änderungen der Perspektive München (Leitbild) aller Referate

Die Fraktionen äußern sich jeweils kurz zu dem Antrag.

Beschlussempfehlung des Vorsitzenden: Zustimmung zum Antrag des BA 20

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

5 Allgemeine Themen

Herr Louis fragt nach, ob für Fahrbahnerneuerungen grundsätzlich Ausnahmegenehmigungen zur Nacharbeit erteilt werden. Er habe in der Steinsdorfstraße extreme Lärmbelästigung durch die Arbeiten in der Nacht festgestellt sowie Abweichungen zwischen angekündigten und tatsächlichen Arbeitszeiten.

Vorschlag von Herrn Louis: Anfrage an das Baureferat wieso die Fahrbahn überhaupt erneuert wird und an das RGU, ob Immissionsauflagen gemacht und diese kontrolliert wurden.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Pinck trägt vor, dass ein Bürger seit über einem halben Jahr auf eine Antwort vom Baureferat zu einer Gehwegverbreiterung in der Triftstraße wartet. Das Baureferat habe lediglich eine unzureichende und undifferenzierte Kostenschätzung vorgelegt und ansonsten nicht reagiert.

Vorschlag von Herrn Pinck: Der stellvertretende Vorsitzende möge zu dem Vorgang ein Schreiben an das Baureferat, Frau Hingerl, mit Abdruck an den OB, formulieren.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

6 Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Püschel berichtet kurz über die Behandlung zur Nord-Süd-Querung der Altstadt für Radfahrer im Stadtrat. Die Stellungnahme des BA 1 diesbezüglich wurde vom Stadtrat nicht berücksichtigt.

Herr Püschel berichtet von einer Sitzung zum Bürgerhaushalt. Er regt an, dass die entsprechenden Unterlagen und Protokolle an alle Fraktionen verschickt werden. Der Bürgerhaushalt soll in allen UAs vorberaten und in der Dezembersitzung vom BA behandelt werden. Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Püschel berichtet kurz von einer Veranstaltung zur Alten Akademie sowie von einem Antwortschreiben zur geforderten Restaurierung des Fischbrunnens.

7 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

B Planen, Bauen, Wohnen

0 Bericht

0.1

0.1.1 Schrankenhalle: Vorstellung des Konzeptes zum Umbau durch Eataly

Ein Vertreter von „Eataly“ stellt das Konzept zur Bespielung der Schrankenhalle vor. Mehrere Nachfragen zur Einbindung bzw. Konkurrenz mit den Marktleuten auf dem Viktualienmarkt, zum Kulturprogramm sowie zu den Öffnungszeiten werden beantwortet. Herr Püschel wünscht stellvertretend für den BA viel Erfolg beim Betrieb.

0.1.2 Umgang mit großflächiger Bewegtbildwerbung im Stadtbezirk 1, Anhörung im UA

Herr Püschel berichtet von einem ersten Gespräch mit Vertretern des Handels sowie der Werbebranche im UA. Die Diskussion soll fortgeführt werden, da momentan keine rechtlichen Regelungen zu großflächiger Bewegtbildwerbung gegeben sind.

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Rumfordstraße 11a, Sanierung und Umbau des Gesamtanwesens mit Einrichtung eines Außenaufzuges, DG-Neubau mit 2 WE, Teilung des Ladens im EG in 2 Einheiten, Anbau von Balkonanlagen und Neubau eines Rückgebäudes

Beschlussempfehlung des UA: Der Bauantrag wird zur Kenntnis genommen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Stollbergstraße 20, Umbau Wohnhaus mit Anbau Personenaufzug und Neubau Rückgebäude mit Umbau Gartenhaus

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung vorbehaltlich der Zustimmung der Unteren Denkmalschutzbehörde

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Tal 10, Umbau einer Gaststätte

Beschlussempfehlung des UA: Der Bauantrag wird zur Kenntnis genommen. Der UA empfiehlt eine Anfrage an die Lokalbaukommission, wie die Entsorgung den rechtlichen Bedingungen entsprechend gehandhabt werden soll, mit Rückantwort an den BA.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Sonstige

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

C Gastronomie und Öffentlicher Raum

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

1.1 Antrag, Betteln im Tal und in der Sendlinger Straße

Herr Blum stellt die Vorberatung aus dem UA vor. In einer kontroversen Diskussion werden

die Positionen aller Fraktionen vorgestellt. Herr Blum stellt einen Antrag auf Ende der Debatte, welcher einstimmig abgelehnt wird. Herr Hoffmann stellt einen Antrag auf Schluss der Rednerliste, welchem einstimmig zugestimmt wird. Ein Bürger weist auf die Unterschiede zwischen organisierten und anderen Bettlern hin und merkt an, dass ein Verbot sämtliche Bettler treffen würde.

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Dieser Vorschlag wird mehrheitlich (7 zu 6 Stimmen) abgelehnt.

1.2 Bürgeranliegen, Bettler im Tal

Beschlussempfehlung des UA: Zur Kenntnisnahme und Information des Bürgers, inklusive einer kurzen Begründung, über den BA Beschluss zu C 1.1.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Gaststätten

2.1.1 Unbefristete Erteilung Freischankfläche, Isartorplatz 6, „Bäckerei Ziegler GmbH“

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.1.2 (N) Freischankflächen Gaststätte „Patollis“, und Gaststätte „Zum Franziskaner“

Herr Blum stellt die Vorberatungen aus dem UA vor. Eine Bürgerin weist auf Lärmbelastigungen durch die Gaststätte Patollis hin. Diese sollen an das KVR weitergeleitet werden.

I. „Patollis“: **Beschlussempfehlung des UA:** Zustimmung zur Freischankfläche und Weiterleitung der Beschwerde an das KVR

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Blum stellt die Vorberatungen aus dem UA vor. Herr Louis und Frau Böhmler fragen nach, wie die Variante 1 genau aussieht. Herr Blum erläutert dies kurz und merkt an, dass die Feuerwehr Bedenken gegen diese Variante habe. Herr Blum schlägt daraufhin vor, offene Fragen in einem Ortstermin zu klären. Herr Blum erklärt sich bereit den Ortstermin mit dem KVR/BI Mitte abzustimmen.

II. „Zum Franziskaner“: **Beschlussempfehlung von Herrn Blum:** Vertagung und Klärung von Fragen bei einem Ortstermin.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen

2.3 Sonstige

2.3.1 (N) Zeitungsentnahmegерäte, verschiedene Standorte

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 Vorabanfrage Oper für alle 2016 auf dem Max-Joseph-Platz, Veranstaltungsende nach 23.00 Uhr.

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 Christkindmarkt Chinaturm im Englischen Garten, 27.11-23.12.2015

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Beschlussänderung FairWert Basar / Streetlife Festival
Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung.
Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 **Sonstige**
4 **Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)**

D Verkehr und Umwelt

0 **Bericht**

1 **Anträge und Bürgeranliegen**

1.1 Bürgeranliegen, Fußgängerzone Sendlinger Straße

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden die Punkte 1.4/1.5/3.5 mitbehandelt, da diese ebenfalls die Fußgängerzone Sendlinger Straße bzw. den Verkehrsversuch zum Inhalt haben.

Herr Pinck stellt die Ergebnisse der Vorberatungen aus dem Unterausschuss, bei dem auch Bürgerinnen und Bürger zugegen waren vor. Er weist ausdrücklich daraufhin, dass Bedenken der Bürger im UA berücksichtigt wurden und dass es sich um einen Verkehrsversuch, nicht um eine endgültige Veränderung der Sendlinger Straße handelt. Herr Blum trägt Argumente gegen den Verkehrsversuch vor und stellt fest, dass er diesen nicht unterstützt. Mehrere BA-Mitglieder stellen Rückfragen. Viele Bürgerinnen und Bürger artikulieren verschiedene Bedenken und Anregungen, einige positive Erwartungen bezüglich des Verkehrsversuchs.

Herr Louis weist darauf hin, dass der BA lediglich angehört wird und die eigentliche Entscheidung im Stadtrat getroffen wird.

Herr Stadler stellt einen Antrag auf Schluss der Rednerliste, welcher mehrheitlich angenommen wird.

Herr Püschel fasst verschiedene Bedenken und Anregungen der Bürger nochmals zusammen und regt an diese in die Stellungnahme des BA einzubeziehen.

Beschlussempfehlung des stellvertretenden Vorsitzenden: Zustimmung zum Verkehrsversuch, vorbehaltlich einer rechtssicheren Regelung für: anfahrende und abfahrende Patienten zu und von Arztpraxen, für Pflegedienste und für nachweislich mobilitätseingeschränkte Anwohnerinnen und Anwohner. Weiterhin fordert der BA die genaue Darstellung eines Konzepts zur Bürgerbeteiligung während des Verkehrsversuches und eine öffentliche Veranstaltung, etwa nach der Hälfte des Verkehrsversuchs, auf der, unter Beteiligung des BA 1, über Zwischenergebnisse informiert wird. Schließlich soll ein verbindliches Ende sowie ggf. der Rückbau des Verkehrsversuchs von vornherein festgelegt werden. Weiterhin erwartet der BA 1 verbindliche Aussagen zu einer präzisen Neubewertung des Parkmanagements, die während des Verkehrsversuches zu erstellen und in der Informationsveranstaltung nach 6 Monaten darzustellen ist.

Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

1.2 Bürgeranliegen, Fahrradstellplätze Wilhelmshaus

Zwei Vertreter des Elternbeirats des Wilhelmshaus stellen ihr Anliegen kurz vor. Herr Pinck stellt die Empfehlung des UA vor. Herr Louis weist auf die Möglichkeit von Doppelstock-Fahrradabstellanlagen hin.

Beschlussempfehlung des UA: Der Bezirksausschuss unterstützt weiterhin das Anliegen des Elternbeirats nach ca. 250 Fahrradstellplätzen auf dem Schulgelände und fordert die

zuständige Verwaltung auf, dies planerisch zur Realisierung auf den Weg zu bringen und im Ausschuss die Lösung zu präsentieren. Der BA weist diesbezüglich auf die Möglichkeit von Doppelstock- Fahrradabstellanlagen hin. Eine Lösung auf öffentlichem Grund wird nicht akzeptiert.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.3 Bürgeranliegen, Wertstoffinseln

Beschlussempfehlung des UA: Vertagung und Anforderung einer Stellungnahme des Abfallwirtschaftsamtes

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

1.4 Bürgeranliegen, Anregung Gestaltung Fußgängerzone Sendlinger Straße
siehe D 1.1

1.5 Bürgeranliegen, Pro Fußgängerzone Sendlinger Straße
siehe D 1.1

1.6 abgesetzt (Vorstand: 04.11.2015), bis Termin mit BRK stattgefunden hat

1.7 Bürgeranliegen, Marienplatz barrierefreier Zugang zu U-/S-Bahn

Beschlussempfehlung des UA: Vertagung und Weiterleitung an den Behindertenbeirat der LHM, den Behindertenbeauftragten der LHM und die zuständige Verwaltung zur Stellungnahme.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Antrag auf Baumfällung, Prinzregentenstraße 56

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung, vorbehaltlich einer Ersatzpflanzung.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Car Sharing in München, Stadtratsbeschluss (Entwurf) für den Kreisverwaltungsausschuss am 15.12.2015

Herr Pinck stellt die Ergebnisse der Vorberatung aus dem UA vor. Es folgt eine kontroverse Diskussion zum Parkdruck im Stadtbezirk 1 sowie zu den Vor- und Nachteilen von Carsharing in diesem Zusammenhang.

Beschlussempfehlung des UA: Ablehnung. Aufgrund des hohen Parkplatzdrucks im Stadtbezirk, kann dem Verwaltungsvorschlag auf eine Ausweitung der Parkmöglichkeiten der Anbieter nicht gefolgt werden.

Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

3.3 KITA-Anfahrtszone in der Widenmayerstraße 51, Anhörung zu einer verkehrsrechtlichen Anordnung nach § 45 STVO

Beschlussempfehlung des UA: Zustimmung

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.4 Leistungsprogramm 2016 der MVG – zusätzliche Maßnahme Stadtbuslinie 150, Vorstellung durch MVG im UA (war 2015.10 D 3.1)

Beschlussempfehlung des UA: Kenntnisnahme und Vertagung bis zur endgültigen Klärung der Parkplatzsituation im Umgriff der Endhaltestelle

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.5 Beschlusssentwurf Sendlinger Straße – Verkehrsversuch; Fußgängerzone zwischen Hackenstraße und Sendlinger Tor

siehe D 1.1

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

E Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

0 Bericht

1 Anträge und Bürgeranliegen

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

4 Unterrichtungen (zur Kenntnis genommen)

F Bericht der BA-Beauftragten

Rechtsextremismusbeauftragter:

Herr Püschel informiert über die Teilnahme an zwei Gegendemonstrationen zu Pegida-Veranstaltungen.

G Verschiedenes / Termine

Unterausschuss Planen, Bauen, Wohnen

Nächste Sitzung: Montag, den 30.11.2015 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Verkehr und Umwelt

Nächste Sitzung: Dienstag, den 01.12.2015 um 19.00 Uhr

Unterausschuss Kultur, Soziales, Familie, Bildung und Budget

Nächste Sitzung: Dienstag, den 01.12.2015 um 19.30 Uhr

Unterausschuss Gastronomie und Öffentlicher Raum

Nächste Sitzung: Donnerstag, den 02.12.2015 um 19.00 Uhr

Die Unterausschusssitzungen finden in der BA-Geschäftsstelle, Tal 13, 80331 München statt.

Bürgersprechstunde des BA

Jeden Freitag (außer in den Schulferien) von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 22802676

H. Nichtöffentlicher Teil

vgl. gesondertes Protokoll

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 findet am Donnerstag, den 10.12.2015 um 19.00 Uhr im „Münchner Zimmer“ der Gaststätte „Hofbräuhaus“, Platzl 9, 80331 München statt.

Hinweis: Ein behindertengerechter Zugang zum Sitzungssaal ist über einen Lift möglich, bedarf jedoch einer vorherigen Anmeldung im Hofbräuhaus. In diesem Fall setzen Sie sich bitte telefonisch mit der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tel. 29165154, in Verbindung.

München, den 18.11.2015

Für das Protokoll:



gez.

Wolfgang Püschel
1. stellvertretender Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel

Tim Roll
BA-Geschäftsstelle Mitte